

Sicherheitsschränke nach DIN EN 14470-1

Welche Feuerwiderstandsfähigkeit ist die richtige?

Die TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern, Anhang 1 konkretisiert die Anforderungen der Abschnitte 4, 5 und 12 bei der Lagerung von entzündbaren Flüssigkeiten in Sicherheitsschränken. Dieser Anhang gilt auch für andere flüssige Gefahrstoffe, die keine entzündbaren Flüssigkeiten sind, für feste Gefahrstoffe sowie für Druckgaskartuschen und Aerosolpackungen.



Gefahrstoffschrank
Q-CLASSIC-90
Breite 600 mm
siehe Seite 6/67



Gefahrstoffschrank
Q-PEGASUS-90
Breite 900 mm
siehe Seite 6/69

Feuerwiderstandsfähigkeit 30 Minuten	Feuerwiderstandsfähigkeit 90 Minuten
<ul style="list-style-type: none"> Nur ein Schrank pro Nutzungseinheit/Brand(bekämpfungs)abschnitt Betrieb ohne technische Entlüftung möglich Zusammenlagerungsverbot von entzündbaren Flüssigkeiten mit selbstzersetzlichen oder pyrophoren Stoffen Lagerverbot von Gefahrstoffen mit Zündtemperatur unter 200 °C und Gefahrstoffen gekennzeichnet mit R12 oder H 224 	<ul style="list-style-type: none"> Gelten als Lagerabschnitt, unbegrenzte Anzahl pro Nutzungseinheit/Brand (bekämpfungs)abschnitt Betrieb ohne technische Entlüftung möglich Zusammenlagerungsverbot von entzündbaren Flüssigkeiten mit selbstzersetzlichen oder pyrophoren Stoffen Kein Lagerverbot von Gefahrstoffen mit Zündtemperatur unter 200 °C und Gefahrstoffen gekennzeichnet mit R12 oder H 224, Schrank muss technisch entlüftet werden
Empfohlener Einsatz/Hinweise	Empfohlener Einsatz/Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> Besonders geeignet für kleine und mittelständische Unternehmen mit Kleinstmengen an unterschiedlichen Gefahrstoffen Ideal dort, wo in Nutzungseinheiten/Arbeitsräumen bis 100 m² kein weiterer Sicherheitsschrank nach DIN EN 14470-1 benötigt wird Lagerverbote sind zu beachten 	<ul style="list-style-type: none"> Geeignet für alle Unternehmensgrößen und größere Mengen an unterschiedlichen Gefahrstoffen Höchste Brandschutzstufe (90 Minuten) gemäß DIN EN 14470-1 für maximale Sicherheit im Brandfall Stand der Technik bei der Lagerung entzündbarer Flüssigkeiten in Arbeitsräumen Geeignet zur uneingeschränkten Lagerung unter Berücksichtigung der Mengenschwellen

Feuerbeständige Sicherheitsschränke nach DIN EN 14470-1

- Sind besondere Einrichtung zur Lagerung von Gefahrstoffen in Arbeitsräumen
- Erfüllen bei der Lagerung von Gefahrstoffen die Anforderungen der Abschnitte 5-12 der TRGS 210

- Sind geeignet zur Lagerung unterschiedlicher Gefahrstoffe < 200 kg ohne im Wesentlichen die Zusammenlagerungsverbote (Abschnitt 13 – TRGS 510) beachten zu müssen

FAZIT — Feuerbeständige asecos Sicherheitsschränke

- Erfüllen die elementaren Anforderungen des Brand- und Explosionsschutzes
- Bieten eine lückenlose, umfangreiche Zulassungsdokumentation (Brandprüfzeugnis, GS-Zertifizierung, Prüfung nach EN 16121/16122, EG-Konformitätserklärung, geprüfte Auffangvorrichtungen (StawaR und Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung)
- Sind nach Lieferung somit schnell einsatzbereit.
- Zusätzliche Genehmigungsverfahren / Einzelzulassungen sind nicht notwendig
- Sind zugelassen zur Aufstellung in Arbeitsräumen
- Sorgen für die Minimierung der ungeschützten Lagerung, Reduzierung der Brandlasten und Schutz der Mitarbeiter von gesundheitsschädlichen Dämpfen

- Einlagerung der Gefahrstoffe ohne lange Wege direkt in den Sicherheitsschrank
- Reduzierung des hausinternen Transports an Gefahrstoffen und des damit verbundenen Risikos und Zeitaufwand
- Bieten maximale Flexibilität der Lagerorte innerhalb von Gebäuden (Der Schrank zieht mit dahin um wo er gebraucht wird)
- Können selbst, da feuerbeständig, in Fluren aufgestellt werden, wenn dadurch z. B. die Fluchtwegbreite nicht eingeschränkt ist (Dies bedingt die Abstimmung mit den örtlichen Feuerwehren / Brandschutzbehörden)